



PRESSEMITTEILUNG

Förderverein sehr glücklich über Grundstückserwerb für Gymnasium Herrsching

Herrsching, 15.01.2015: „Besser hätte das neue Jahr für uns nicht starten können“, freut sich Jens Waltermann, Vorsitzender des Fördervereins für ein Gymnasium in Herrsching. „Wir gratulieren Landrat Roth und Bürgermeister Schiller zum erfolgreichen Erwerb eines wirklich guten Grundstücks für unser Gymnasium und wir danken den Verkäuferfamilien dafür, dass sie mit Ihrem Grundstück zu einem maßvollen Preis das Gymnasium Herrsching doch noch ermöglicht haben.“

Der Förderverein hält das 42.000 qm große Areal am Südrand von Herrsching für mindestens ebenso geeignet wie das ursprünglich geplante Grundstück am Gewerbegebiet und „für den definitiv schöneren Platz“. Die Fläche ist für Schule, Sportanlagen, eine Dreifachsporthalle und Stellplätze ausreichend groß.

„Vernunft, Augenmaß und soziale Verantwortung haben in Herrsching die Oberhand behalten“, sagt Waltermann mit Blick auf den 18 Monate dauernden Streit um Grundstücke am Gewerbegebiet. „Es war richtig, den überzogenen Preisforderungen nicht nachzugeben.“

Der Förderverein hat Ende des vergangenen Jahres einen Experten für Schulentwicklung beauftragt, den Prozess zur Erstellung eines pädagogischen Konzepts zu unterstützen. Dieses Konzept will der Förderverein in die Gesprächsrunden mit Landrat und Vertretern der Kreistagsfraktionen zur Ausgestaltung des Gymnasiums einbringen. „Wir hoffen, dass bis Mai/Juni 2015 ein Konzept steht, das dann in den Architektenwettbewerb einfließen kann,“ so Waltermann. Bei zügiger Planung und gutem Willen sieht er einen Start des Gymnasiums zum Schuljahr 2018/19 noch immer als Möglichkeit, „auch wenn wir über dem Grundstücksstreit ein Jahr verloren haben.“

Kontakt: Jens Waltermann, Vorsitzender des Fördervereins, 0173-8877222